

# ANMELDUNG

Per Mail an: [info@biko-fn.de](mailto:info@biko-fn.de)

Ich melde mich für folgendes Seminar verbindlich an:

## Souverän im Umgang mit Konflikten

Seminar-Nr.: **PS011**  
Datum: **12.03. - 14.03.2025**  
Beginn: 09.00 Uhr  
Ort: Hotel Schönbuch GmbH  
72124 Pliezhausen

m     w     d

\_\_\_\_\_  
Nachname, Vorname

\_\_\_\_\_  
Vollständige Firmenanschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse des / der Teilnehmenden

Funktion  Betriebsrat  
 Jugend- und Auszubildendenvertretung  
 Schwerbehindertenvertretung  
 Sonstige:

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift

**AGB:** Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.  
Diese können Sie unter [www.biko-fn.de/service/agbs](http://www.biko-fn.de/service/agbs) einsehen.

**Datenschutz:** Name, Adresse und zur Bearbeitung notwendige Daten  
werden gemäß unserer Datenschutzerklärung gespeichert und verarbeitet.  
Diese können Sie unter [www.biko-fn.de/datenschutz](http://www.biko-fn.de/datenschutz) einsehen.

**BIKO**   
Alb-Donau-Bodensee e.V.

Unser Seminarangebot und die Seminarinhalte entstehen  
in Zusammenarbeit mit den Geschäftsstellen der IG Metall in  
Ulm, Albstadt, Aalen, Friedrichshafen-Oberschwaben, Singen,  
Heidenheim und Schwäbisch Gmünd.

Bildungskooperation  
Alb-Donau-Bodensee e.V.  
Wiesentalstraße 40  
88074 Meckenbeuren

☎ +49 7542 93780-0  
✉ [info@biko-fn.de](mailto:info@biko-fn.de)  
🌐 [www.biko-fn.de](http://www.biko-fn.de)

# BETRIEBSRAT

## Souverän im Umgang mit Konflikten

**12.03. - 14.03.2025**

Ausschreibung 2025  
nach § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX

**BIKO**   
Alb-Donau-Bodensee e.V.

# THEMENPLAN

## Souverän im Umgang mit Konflikten

### Seminarnummer: PS011

Betriebsräte sehen sich tagtäglich mit unterschiedlichen Konflikten konfrontiert – zwischen Beschäftigten, mit Führungskräften oder auch im Gremium. Welche Konfliktkultur herrscht im Unternehmen, welche Rolle spielt hierbei der Betriebsrat und vor allem, wie kann der Betriebsrat die Konfliktkultur im Unternehmen positiv voranbringen? Im Seminar lernen die Teilnehmenden, was ein Konflikt genau bedeutet, welche Arten von Konflikten es gibt, welcher Konflikttyp sie selbst sind und wie Konflikte angesprochen und bearbeitet werden können. Das Seminar vermittelt theoretisches Grundwissen und soll zum praktischen Handeln befähigen. Hierzu werden konkrete Konfliktsituationen aus dem betrieblichen Alltag analysiert und bearbeitet.

### Seminarinhalt

- Theoretische Grundlagen:
  - Ursachen und Arten von Konflikten
  - Rollen und Haltung im Konflikt
  - Systematische Analyse von Konflikten, Konfliktarten, Konflikttypen
- Rolle und Aufgaben des Betriebsrats bei individuellen Konflikten, insbesondere nach §§ 84 und 85 BetrVG
- Typische Konfliktfälle in der Betriebsratsarbeit
- Konflikte und ihre Auswirkungen im Betrieb
- Ein Konfliktgespräch vom Anfang bis zum Ende moderieren - Methoden einer lösungsorientierten Gesprächsführung
- Konfliktanalyse und -klärung anhand betrieblicher Beispiele

### Ihr Vorteil

Sie lernen Ihre eigene Rolle im Konflikt zu reflektieren.

Sie werden sicherer im Umgang mit Konflikten.

Sie lernen Konfliktursachen zu erkennen und Lösungen zu finden.

### Referent/in

Marion Houben,  
Systemischer Business Coach und Wirtschaftsmediatorin,  
Schweinfurt

Bernd Kunkel,  
Mediator & Coach, BA Management Gesundheit & Pflege,  
Gutenzell-Hürbel

### Teilnahmevoraussetzung

Das Seminar richtet sich an Betriebsratsvorsitzende und ihre Stellvertretung. Je nach Funktion, betrieblicher Situation und persönlicher Aufgabenstellung ist die Teilnahme nach § 37 Abs. 6 BetrVG möglich. Darüber hinaus kann auch die Teilnahme und verbindliche Anmeldung nach Vereinbarung mit dem Arbeitgeber erfolgen.

# ORGANISATORISCHES

<b>Seminargebühr</b>	<b>1.100,00</b>	<b>EUR</b>
<b>Übernachtung</b>	<b>198,00</b>	<b>EUR</b>
<b>Verpflegung*</b>	<b>356,00</b>	<b>EUR</b>

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.  
\* In der Verpflegung ist die Tagungspauschale enthalten.

### Freistellung

Gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 179 Abs. 4 SGB IX erfolgt die Freistellung unter Fortzahlung des Arbeitsentgelts. Nach § 40 BetrVG bzw. § 179 Abs. 8 SGB IX ist der Arbeitgeber darüber hinaus verpflichtet, die mit dem Besuch des Seminars anfallenden Kosten (Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten und Seminargebühr) zu übernehmen. Voraussetzung für die Freistellung nach § 37 Abs. 6 BetrVG und die Übernahme der Seminarkosten ist die ordnungsgemäße Beschlussfassung des Betriebsrats. Für die Schwerbehindertenvertretung gelten die Bestimmungen nach § 179 Abs. 4 SGB IX.

### Ausfallgebühren

Die Anmeldung zum Seminar verpflichtet zur Zahlung der Seminargebühr. Bei Abmeldungen bis zu 4 Wochen vor Seminarbeginn entstehen keine Kosten.

### Die Ausfallgebühren betragen

in der 4. Woche vor Seminarbeginn 25 %,  
in der 3. Woche vor Seminarbeginn 30 %,  
in der 2. Woche vor Seminarbeginn 35 %,  
in der 1. Woche vor Seminarbeginn 40 %  
der Seminargebühr.

Bei Nichterscheinen berechnen wir 100 %  
der Seminargebühr.

Absagen, die 1 bis 3 Arbeitstage vor Seminarbeginn eingehen, werden wie Nichterscheinen behandelt. Unter Umständen können bei kurzfristiger Absage auch Stornogeühren des Tagungshotels in Rechnung gestellt werden.